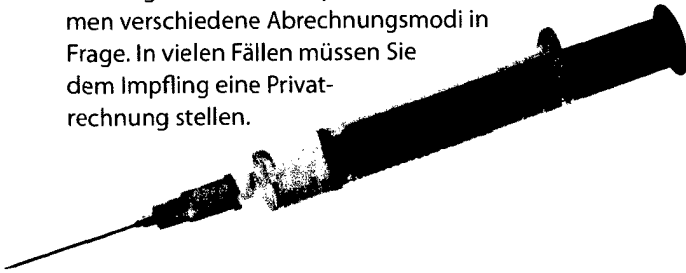




48 Hep.-B-Impfung

Die Impfung gegen Hepatitis B ist eine relativ häufige Leistung in der Hausarztpraxis. Je nach Anlass kommen verschiedene Abrechnungsmodi in Frage. In vielen Fällen müssen Sie dem Impfling eine Privatrechnung stellen.



RUBRIKEN

- 1 **Liebe Leser:** Weiterbildung vernünftig ordnen
U. Weigelt
- 3 **Spitze Diagnose**
- 7 **Der Hausarzt in den Medien**
- 8 **Der Hausarzt-Reporter:** Die DEGAM steht vor der Aufnahme ihres Mitgliedes Nummer 5 000
- 10 **Kurz & Knapp:** Meldungen aus der Berufspolitik
- 15 **Dr. Zimmermann kommentiert**
- 24 **info praxisteam:** Patientenrechte und Mitarbeiter
- 25 **Praxisbörse**



20 Versorgungslandschaft

Die neue Generation von integrierten Versorgungsprogrammen ist da. „Der Hausarzt“ stellt die neuen Versorgungslandschaften vor – in dieser Ausgabe: Demenz.

FORUM POLITIK

- 17 **Blickwinkel:** Was vor der Wahl noch kommt
T. J. Schröder
- 18 **Im Brennpunkt:** Warum der geplante neue Hausarzt-EBM so nicht kommen darf – Teil 3
G. W. Zimmermann
- 20 **Integrierte Versorgung:** So funktioniert die neue „Versorgungslandschaft Demenz“
- 21 **Versicherungen:** Maßgeschneiderte Angebote für Verbandsmitglieder
- 22 **Neue Leitlinie:** Multimedikation managen

WIRTSCHAFT / ABRECHNUNG

- 48 **Honorar:** So wird die Hepatitis-B-Impfung abgerechnet
- 50 **Praxisverkauf:** Wird der Nachfolger eine Klinik?
- 51 **Serie Praxis-Navigation:** Mehr Zeit Dank Etablierung von Kooperationsstrukturen

DER Hausarzt SO ERREICHEN SIE UNS

REDAKTION

Springer Medizin
 Redaktion „Der Hausarzt“
 Am Kaiser-Stein 30, 61540 München
 Fax: 089/202040-31360
 hausarzt.redaktion@springer.com

VERTRIEB

Tel. 06109/504073
 Fax: 06102/5040640
 vertrieb@springer.com

Titelbild: © Africa Studio / fotolia.com

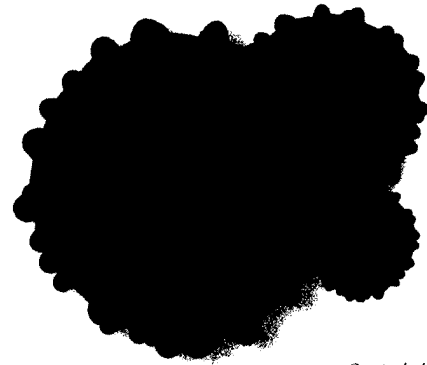
Titelthemen: rote Seitenzahlen

40 Rückenschmerzen – multimodal angehen

Als eines der größten Gesundheitsprobleme in Deutschland schlagen Rückenschmerzen gesamtgesellschaftlich mit Kosten von mehr als acht Milliarden Euro zu Buche. Bei 85 % der Patienten mit Rückenschmerzen ist eine spezifische Diagnose jedoch nicht möglich. In den meisten Fällen liegen mehrere Schmerzursachen vor, die vollkommen unterschiedliche Therapiekonzepte erfordern.



© [M] Frau: Jacek Chabraszewski / istockphoto.com | Nägel: Falko M. / shutterstock.com



© peter lecko / fotolia.com

28 Strategie gegen Hepatitis B und C

Leberzirrhose und hepatozelluläres Karzinom – das können die Folgen einer unbehandelten chronischen Virushepatitis sein. Grundsätzlich sollte daher bei jeder Infektion mit Hepatitis-Virus B oder C die Indikation zur Therapie überprüft werden.

MEDIZIN IN DER PRAXIS

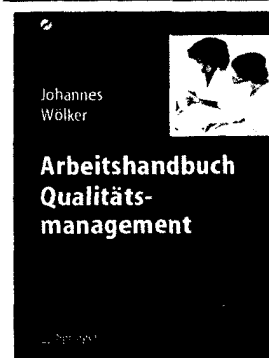
- 26 **Medizin-Mix**
Glotze aus – Turnschuhe an!
Kein Krebs durch Arbeitsstress
Schon fünf Minuten können schaden
- 28 **Strategie gegen Hepatitis B und C**
Therapie-Update für die Praxis
P. Lutz, J. K. Rockstroh, Ch. P. Strassburg, U. Spengler
- 35 **Sprechstunde Schlaganfall**
Schlaganfall – „Time is Brain“
F. Andres
- 36 **Wege aus der Alkoholsucht**
Neuer Ansatz: Reduktion der Trinkmenge
K. Mann
- 40 **Rückenschmerzen – multimodal angehen**
Eine interdisziplinäre Herausforderung
R. Schneiderhan

INDUSTRIE & FORSCHUNG

- 55 **News zu Alzheimer, Inkontinenz, Chronischen Wunden, Myokardischämie, KHK, Schmerztherapie, Diagnostika, Insulintherapie, früher Nutzenbewertung**
- 61 **Report zu Schulterschmerzen**

**Hausarzt ist das offizielle Organ
des Deutschen Hausärztesverbandes e. V.**

 Springer Medizin



QM für
Ihre Arztpraxis.

- Einfachste Navigation: Ein verlinkter Leitfaden führt kommentierend Schritt für Schritt durch das QM

2. Aufl. 2012, IV S. 125, A4, 16 x 24 cm
Mit CD-ROM

► € (D) 89,95

€ (A) 9,247 | € (F) 11,200
ISBN 978-3-642-01788-3